



Abend:

Zeitung.

95.

Donnerstag, am 21. April 1842.

Dresden und Leipzig, in Kommission der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redakteur: A. G. Th. Winkler (Th. Sell).

Zwei Lieder

von Laurian Moris.

I.

Wenn die Stirn in düstern Falten
 Und das Herz mir schwer und bang,
 Und Du mich mit zarten Händen
 Streichelst über Stirn und Wang';

Und besänftigt, was da glühet,
 Und besänftigt, was da klopft —
 Ist's, als ob ein neuer Morgen
 Mir aus meinem Aug' entropft:

Ist's, als ob ein neues Leben
 Sich in dieser Zähre wog,
 Und mit seinem harten Drängen
 Mich das Leben nur belog.

II.

Sei Du vergnügt! nur mich laß zieh'n
 Die dunkle Straße, die ich kam;
 Warum durch meinen steten Gram
 Das junge Leben Dir entblüh'n?

Du träumst so warm — doch ich bin kalt,
 Du hoffst und glaubst und traust dem Wahn —
 Ich hab' dieß Alles auch gethan —
 Doch nun — doch nun, ich bin zu alt.

Du wirst es auch! dann denke mein,
 Dann denke liebend einer Brust,
 Die zu entsagen Dir gewußt,
 Um ewig theurer Dir zu seyn.

Ich habe Dich geliebt, so sehr!
 Ich geh'. — O dunkle Bahn! doch still —
 Der Liebe geb' ich, was ich will —
 O laß mich zieh'n, wird's mir auch schwer!

Neue natur- und gewerbwissenschaftliche Berichte.

(Fortsetzung.)

Der Aether nun aber, mit dem ich da oben den unendlichen sphärischen Raum erfüllt angenommen habe, in dessen Mittelpunkte die Sonnenkugel, als Centralkörper des Systems, schwebt, führt mich, nach dieser nothwendigen Einschaltung, auf den Encke'schen Kometen, den eigentlichen Vorwurf unserer Betrachtung zurück. Encke hat nämlich in der Bewegung dieses Kometen gewisse Anomalien beobachtet, welche sich schlechterdings nicht anders als durch die Annahme eines Widerstandes erklären lassen, den ein solcher Aether dem Laufe des Gestirnes entgegensetzt. Zu bemerken ist dabei, daß bis jetzt die Theorie keiner planetarischen oder andern kometarischen Bewegung einen ähnlichen Widerstand verrathen hat; und erklären läßt sich daher diese alleinige Ausnahme gerade bei unserm Kometen nur dadurch, daß er selbst ein überaus ätherisches Gebild sey, welches Schwierigkeiten findet, auch nur den zartesten Himmels-Aether zu durchschneiden*).

*) Ich empfehle die Vergleichung des Artikels: „Aether“ in Nürnberger's „astronomischem Handwörterbuche.“ Rempten, Dannheimer. 1841.